

Fledermausgeschichte

Kasimir und Klara

Von Trixi Schneefuß



Trixi Schneefuß "Kasimir und Klara", Bajazzo Verlag im Februar 2009, ab vier Jahren

Klara, die süße kleine Fledermausfrau, hat ihren Freund Kasimir zu sich eingeladen. Der ist sehr aufgeregt und überlegt fieberhaft, was er als Gastgeschenk mitbringen kann. Schließlich hat man auch in Fledermauskreisen gute Manieren.

Blumen sind einfach zu schwer für eine kleine Fledermaus. Das ist ja wohl klar. Was bleibt da sonst noch? Er überlegt und überlegt und überlegt. Vielleicht sollte er eine Wolke mitbringen. Eine Wolke ist schließlich

federleicht. Aber, wie transportiert man eine Wolke?

Blumen für Klara

Letztendlich entscheidet Kasimir sich dann doch für die Blumen. Er rackert sich ganz schön ab, auf dem Weg zu seiner Freundin. Unterwegs passiert dann aber leider ein großes Unglück, denn er stürzt unter der Last der Blumen in einem Wald ab und verletzt sich beide Flügel. Also marschiert er zu Fuß weiter. Das ist sehr beschwerlich, aber schließlich kommt er doch noch bei Klara an.

Die ist natürlich ziemlich aufgeregt, als sie seine Verletzungen sieht. Aber, sie ist ja eine Fledermausfrau und auch Fledermausfrauen wissen wie man Verletzungen heilt. In diesem Fall nimmt sie Nadel und Faden und repariert Kasimiers Flügel. Ende gut - alles gut.

Anhören: [Eine Fledermaus weiß Rat, \[2:19\]](#) 

Quelle: <http://www.radiobremen.de/wissen/kinder/buchtipps/kasimirundklara102.html>